



Seminare 2026

THEMENTAGE ARBEITSRECHT



DGB BILDUNGSWERK NRW
GEMEINSAM. WEITER. BILDEN.

BILDUNGSRU LAUB MACHEN!



Bildungsrurlaub ist nicht nur euer gutes Recht, sondern unterstützt euch auf ganzer Linie bei eurer beruflichen und persönlichen Entwicklung. Er bietet euch die Möglichkeit, euch mit vielfältigen Themen unabhängig vom ausgeübten Beruf auseinanderzusetzen und schafft Distanz zum Arbeits- und Lebensalltag. Als Atempause der besonderen Art ermöglicht die Teilnahme an einem Bildungsrurlaub, einen neuen Fokus zu setzen, Impulsen zu folgen oder bereits vorhandenes Wissen zu vertiefen. Bildungsrurlaub bedeutet selbstbestimmtes Lernen und Austausch mit anderen und kann so eine positive Lernkultur fördern. Dank der guten Erfahrungen in einem Bildungsrurlaub erlangst du mehr Selbstvertrauen, wirst mutiger und kehrst frisch motiviert in deinen (Arbeits-)Alltag zurück.

Der Gesetzgeber sieht vor, dass der Anspruch auf Bildungsrurlaub für berufliche oder politische Weiterbildung eingesetzt werden kann. Es liegt also an euch, wo ihr den Schwerpunkt setzen wollt.

Standpunkte vertreten lernen, Stellung beziehen und gemeinsam auf neuen Wegen die Gesellschaft stärken – mit dem DGB-Bildungswerk NRW!

INHALT

Inhalt	3	Thementag: Personalgespräche	13
Vorwort	4	Thementag: Elternzeit und Elterngeld	14
Seminare	6	Thementag: Pflegezeit- und Familienpflegezeitgesetz	16
Thementag: Teilzeitbeschäftigung	8	Thementag: Mutterschutz	17
Thementag: Befristungen	9	Informationen	18
Thementag: Mehrarbeit und Überstunden	11	Kontakt	23
Thementag: dienstliche Beurteilungen	12	Impressum	24

**LIEBE
KOLLEGIN,
LIEBER
KOLLEGE,**

Komplexe Themen kompakt erklärt.

Das Arbeitsrecht ist dynamisch, komplex und für die betriebliche Interessenvertretung von zentraler Bedeutung. Ob Mitbestimmung, Kündigungsschutz, Arbeitszeit oder aktuelle Rechtsprechung – fundiertes Wissen ist die Grundlage für sicheres Handeln im Betrieb und in der Dienststelle.

Mit unseren Thementagen im Arbeitsrecht bieten wir dir die Möglichkeit, jeweils einen Schwerpunkt kompakt und praxisnah zu vertiefen. In konzentrierter Form erhältst du umfassendes Fachwissen,

verständlich aufbereitet und direkt anwendbar für deine tägliche Arbeit in der betrieblichen Interessenvertretung.

Unsere kompetenten Fachanwält*innen für Arbeitsrecht vermitteln dir nicht nur rechtliche Grundlagen, sondern zeigen anhand von Beispielen und aktuellen Entwicklungen, worauf es in der Praxis wirklich ankommt.

Dabei hast du die Wahl: präsent vor Ort oder flexibel online – so, wie es am besten zu deinem Arbeitsalltag passt.



SEM

Foto: AndreyPopov, iStock

MINARE

THEMENTAG: TEILZEITBESCHÄFTIGUNG

Dieses Tagesseminar vermittelt dir einen Überblick über die verschiedenen Bereiche der Teilzeitbeschäftigung im Rahmen des Gesetzes über Teilzeitarbeit und befristete Arbeitsverträge (TzBfG).

DAS IST DAS ZIEL:

Du erwirbst einen Überblick über die Rechte und Pflichten von Arbeitgebern und Arbeitnehmenden sowie die Beteiligungsrechte und Handlungsmöglichkeiten der gesetzlichen Interessenvertretung.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Begriffsbestimmungen: Vollzeit, (Brücken-)Teilzeit, Minijob
- ▶ Formen der Teilzeitarbeit und unterschiedliche Arbeitszeitmodelle
- ▶ Rechtsansprüche auf Teilzeitarbeit, Formvorschriften und Fristen
- ▶ Betriebliche Gründe zur Ablehnung einer Teilzeitforderung
- ▶ Beteiligungsrechte und Handlungsoptionen der gesetzlichen Interessenvertretung

INFOS

 Termine, Kosten und Verfügbarkeit:



dgb-bildungswerk-nrw.de/verdi/teilzeit

 **Zielgruppe:**

Mitglieder des BR, des PR, der MAV, der JAV mit jeweiligem Entsendebeschluss sowie SBV und Gleichstellungsbeauftragte

Hinweis:

Das Seminar (wahlweise Präsenz/online) fokussiert ausschließlich auf Regelungen des TzBfG zur Teilzeitbeschäftigung.

Die Ausführungen des TzBfG zur Befristung von Arbeitsverhältnissen werden im Seminar „Thementag: Befristungen“ thematisiert.

THEMENTAG: BEFRISTUNGEN

Beschäftigte und betriebliche Interessenvertretungen sind mit verschiedenen Formen befristeter Beschäftigungsverhältnisse konfrontiert. Das Seminar vermittelt einen Überblick über die verschiedenen Bereiche von Befristungen gemäß dem Gesetz über Teilzeitarbeit und befristete Arbeitsverträge (TzBfG) sowie die neueste Rechtsprechung. Die Rechte und Pflichten von Arbeitnehmenden werden in kompakter Form dargestellt.

DAS IST DAS ZIEL:

Du erhältst einen Überblick in kompakter Form zu den Rechten und Pflichten von Arbeitgebern und Arbeitnehmenden bei verschiedenen Formen befristeter Beschäftigungsverhältnisse.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Befristungen ohne sachlichen Grund: Höchstgrenzen und Mindestanforderungen
- ▶ Sachgründe für Befristungen / Wie oft können Arbeitsverträge verlängert werden?
- ▶ Wann endet der befristete Arbeitsvertrag?

INFOS

ONLINE



Termine, Kosten und Verfügbarkeit:



dgb-bildungswerk-nrw.de/verdi/befristung



Zielgruppe:

Mitglieder des BR, des PR, der MAV, der JAV mit jeweiligem Entsendebeschluss sowie SBV und Gleichstellungsbeauftragte

Hinweis:

Das Seminar (180 Minuten online) fokussiert ausschließlich auf Regelungen des TzBfG zur befristeten Beschäftigung. Die Ausführungen des TzBfG zur Teilzeit werden im „Thementag Teilzeitbeschäftigung“ thematisiert

GEMEINSAM. WEITER. BILDEN.

Politische Bildung befähigt dazu, Demokratie zu leben – dieses Ziel ist unsere Mission. Mit unseren spannenden und erlebnisreichen Seminaren zu brennenden Themen aus Gesellschaft und Politik fördern wir das Demokratieverständnis und die politische Teilhabe. Wir wollen nicht nur bedauern, was alles schiefläuft und sich wirklich mal ändern muss – wir wollen selbst aktiv werden, uns informieren, einmischen und mitmischen. Das DGB-Bildungswerk NRW bringt Menschen zusammen, liefert wichtige Fakten und macht fit in allen Themenbereichen der politischen Weiterbildung. Inhaltlich und persönlich gestärkt gehen wir alle ganz anders in schwierige Diskussionen rund um unsere Gemeinschaft und die Stärkung der Demokratie.



THEMENTAG: MEHRARBEIT UND ÜBERSTUNDEN

Wer differenziert schon zwischen Mehrarbeit und Überstunden? Bedeutet „mehr arbeiten“ schon, Überstunden zu leisten? Sind „freiwillige“ Überstunden zuschlagspflichtig? Die Fragen, was Mehrarbeit oder Überstunden sind, wie sie geleistet, festgehalten, abgegolten oder auch entlohnt werden, gehören zu den Dauerthemen für dich als gesetzliche Interessenvertretung.

DAS IST DAS ZIEL:

Das Seminar klärt Begriffe, rechtliche Grundlagen und deine umfassenden Beteiligungsrechte als Interessenvertreter*in.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Tägliche und wöchentliche Höchstarbeitszeiten
- ▶ Definitionen: gesetzliche und tarifliche Arbeitszeitregelungen im Überblick
- ▶ Unterscheidung zwischen Mehrarbeit und Überstunden
- ▶ Pflicht zur Überlastungsanzeige

- ▶ Ausgleichsansprüche für die Beschäftigten
- ▶ Initiativmöglichkeiten und Beteiligungsrechte der gesetzlichen Interessenvertretung
- ▶ Neue Rechtsprechung zu Mehrarbeit und Überstunden

INFOS



Termine, Kosten und Verfügbarkeit:



dgb-bildungswerk-nrw.de/verdi/mehrarbeit



Zielgruppe:

Mitglieder des BR, des PR, der MAV, der JAV mit jeweiligem Entsendebeschluss sowie SBV und Gleichstellungsbeauftragte

Hinweis: Seminar wahlweise Präsenz oder online

THEMENTAG: DIENSTLICHE BEURTEILUNGEN

Das Tagesseminar vermittelt dir als gesetzlicher Interessenvertretung einen Einblick in Grundsätze, Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Beurteilungen zu Beschäftigten des öffentlichen Dienstes. Hierbei wird insbesondere die Mitbestimmung des PR thematisiert.

DAS IST DAS ZIEL:

Du wirst befähigt, die Vor- und Nachteile dienstlicher Beurteilungen abzuwägen und eigene Vorschläge zu entwickeln.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Beurteilungen und Mitbestimmung des Personalrates
- ▶ Unterscheidung von Beurteilungen
- ▶ Bestenauslese
- ▶ Regelbeurteilung, Anlassbeurteilung auch für Angestellte?
- ▶ Welche Systeme der Beurteilung sind

- objektiv?
- ▶ Tarifliche Ebene
- ▶ Leistungsorientierte Bezahlung heute noch gewünscht?
- ▶ Systeme der Leistungsbeurteilung und deren Grenzen

INFOS



Termine, Kosten und Verfügbarkeit:



dgb-bildungswerk-nrw.de/verdi/beurteilung



Zielgruppe:

Mitglieder des PR, der SBV sowie Gleichstellungsbeauftragte

Hinweis: Seminar wahlweise Präsenz oder online

THEMENTAG: PERSONALGESPRÄCHE

In immer mehr Unternehmen, Dienststellen und Verbänden werden Personalgespräche geführt und dabei teilweise auch Ziele vereinbart. Die Gespräche sind zum einen ein Instrument der Personalführung, zum anderen ein Instrument zur Bemessung leistungsorientierter Bezahlung aufgrund tariflicher Regelungen. Arbeitgeber versprechen sich dadurch bessere Arbeitsergebnisse und eine höhere Motivation der Belegschaft. Die Beratung und Begleitung deiner Kolleg*innen in diesem Prozess erfordert von dir als Interessenvertretung.

DAS IST DAS ZIEL:

Das Seminar vermittelt dir die erforderlichen rechtlichen Kenntnisse, damit du die Beschäftigten von der Gesprächseinführung bis zum Abschlussgespräch prozessual begleiten und Verhandlungen über eine entsprechende Betriebs- oder Dienstvereinbarung erfolgreich führen kannst.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Zweck und Ziel von Personalgesprächen
- ▶ Hintergründe und rechtliche Aspekte von Zielvereinbarungen
- ▶ Gesprächsvorbereitung für die Beschäftigten
- ▶ Ablauf eines Personalgesprächs, Gesprächsleitfäden
- ▶ Notwendige Qualifizierungen der Führungskräfte

INFOS



Termine, Kosten und Verfügbarkeit:



dgb-bildungswerk-nrw.de/verdi/personal-
gespräche



Zielgruppe:

Mitglieder des PR, BR, MAV, JAV mit jeweiligem Entscheidebeschluss, SBV sowie Gleichstellungsbeauftragte

Hinweis: Seminar wahlweise Präsenz oder online

rungskräfte

- ▶ Zulässige Ziele und ihre Formulierung
- ▶ Vorgehensweise bei Nichteinigung zwischen Beschäftigten und Führungskräften
- ▶ Rolle und Handlungsmöglichkeiten der gesetzlichen Interessenvertretung
- ▶ Tipps für Betriebs- und Dienstvereinbarungen

THEMENTAG: ELTERNZEIT UND ELTERNGEGLD

Der Anspruch auf Elternzeit besteht für beide Elternteile zur Betreuung und Erziehung des eigenen Kindes. Die Bestimmungen des Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetzes unterstützen Mütter und Väter maßgeblich bei der Verwirklichung einer partnerschaftlichen Vereinbarkeit von Familie und Be-

DAS IST DAS ZIEL:

Im Seminar werden dir die immer wieder angepassten gesetzlichen Regelungen zur Elternzeit, zum Elterngeld und zum Elterngeld Plus praxisnah vermittelt, sowie Handlungsoptionen der betrieblichen Interessenvertretung aufgezeigt.

ruf. Im Seminar werden die immer wieder angepassten gesetzlichen Regelungen zur Elternzeit, zum Elterngeld und zum Elterngeld Plus praxisnah vermittelt sowie Handlungsoptionen der betrieblichen Interessenvertretung aufgezeigt.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Elterngeld: Anspruch, Höhe, Dauer, Aufteilung, Partner*innenmonate
- ▶ Elterngeld Plus
- ▶ Partnerschaftsbonus
- ▶ Elternzeit: Anspruch, Dauer, Aufteilung
- ▶ Völlige Freistellung und Teilzeit in der Elternzeit
- ▶ Anträge und Formalitäten
- ▶ Arbeitsplatz nach der Rückkehr aus der Elternzeit
- ▶ Kündigungsschutz in der Elternzeit
- ▶ Beteiligungsrechte und Handlungsoptionen der betrieblichen Interessenvertretung



INFOS

Termine, Kosten und Verfügbarkeit:



dgb-bildungswerk-nrw.de/verdi/elternzeit

Zielgruppe:

Mitglieder des PR, BR, MAV, JAV mit jeweiligem Entsendebeschluss, SBV sowie Gleichstellungsbeauftragte

Hinweis: Seminar wahlweise Präsenz oder online

THEMENTAG: PFLEGEZEIT- UND FAMILIENPFLEGEZEITGESETZ

Immer mehr Beschäftigte kümmern sich neben ihrem Beruf um pflegebedürftige Angehörige: Nach dem Pflegezeitgesetz (PflegeZG) haben Beschäftigte Anspruch auf vollständige Freistellung von der Arbeit oder auf Arbeitszeitreduzierung für akute Organisation von Pflege oder längere Pflege naher Angehöriger in häuslicher Umgebung. Dies wird flankiert vom Familienpflegezeitgesetz (FPfZG), welches Finanzierungsmöglichkeiten für Beschäftigte zur Überbrückung der daraus entstehenden Gehaltsrisiken bietet. Als Interessenvertretung gehört es zu deinen Aufgaben, die Umsetzung dieser Bestimmungen zu begleiten.

DAS IST DAS ZIEL:

Das Seminar vermittelt dir, wie die Bestimmungen des PflegeZG sowie FPfZG in der betrieblichen Praxis umgesetzt werden können.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Anspruch und Voraussetzungen auf Pflegezeit bzw. Familienpflegezeit, Unterschiede und Gemeinsamkeiten
- ▶ Dauer der Freistellung: vollständige oder teilweise Freistellung
- ▶ Nachweispflichten und Fristen
- ▶ Entgeltfortzahlung und besonderer Kündigungsschutz

INFOS



Termine, Kosten und Verfügbarkeit:



dgb-bildungswerk-nrw.de/verdi/pflegezg



Zielgruppe:

Mitglieder des PR, BR, MAV, JAV mit jeweiligem Entsendebeschluss sowie SBV und Gleichstellungsbeauftragte

Hinweis: Seminar wahlweise Präsenz oder online

- ▶ Sozialrechtliche Folgen: Kranken-, Arbeitslosen- und Rentenversicherung
- ▶ Ausgleich von Gehaltseinbußen durch Darlehen
- ▶ Beteiligungsrechte der Interessenvertretung
- ▶ Betriebliche Umsetzungsmöglichkeiten in Betrieben und Dienststellen

THEMENTAG: MUTTERSCHUTZ

Das Mutterschutzgesetz gilt für alle (auch werdende) Mütter, die in einem Arbeitsverhältnis stehen. Um als betriebliche Interessenvertretung den Schutz von (werdenden) Müttern vor Gefährdungen, finanziellen Einbußen und Arbeitsplatzverlust zu gewährleisten, gilt es für dich, bestehende Regelungen zu Beschäftigungsverboten, zum Arbeitsschutz, zur Entgeltfortzahlung und zum Kündigungsschutz zu kennen und anzuwenden.

DAS IST DAS ZIEL:

Das Seminar vermittelt alle nötigen Rechtsgrundlagen zum Themenkomplex Mutterschutz.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Beschäftigungsverbote
- ▶ Möglichkeiten der Umsetzung/Versetzung
- ▶ Arbeitsplatzgestaltung für werdende/stillende Mütter
- ▶ Besondere Regelungen zu Gefährdungsbeurteilungen
- ▶ Mutterschutz vor und nach der Geburt: Fristen und Berechnung
- ▶ Mutterschaftslohn und -geld: Gleich-

INFOS

 Termine, Kosten und Verfügbarkeit:



[dgb-bildungswerk-nrw.de/verdi/muschg](http://dgbbildungswerk-nrw.de/verdi/muschg)

 Zielgruppe:

Mitglieder des PR, BR, MAV, JAV mit jeweiligem Entsendedeutschluss sowie SBV und Gleichstellungsbeauftragte

Hinweis: Seminar wahlweise Präsenz oder online

behandlung und Bezahlung

- ▶ Kündigungsschutz für Schwangere
- ▶ Nach der Geburt: Stillpausen und weitere Schutzregelungen
- ▶ Urlaub und Mutterschutz
- ▶ Gratifikationen und Mutterschutz
- ▶ Beteiligungsrechte und Handlungsoptionen der betrieblichen Interessenvertretung



INFORMATIONEN



HINWEISE ZUR ANMELDUNG

Alle Anmeldungen sind verbindlich. Nach der Anmeldung erhält die/der Teilnehmer*in von uns eine schriftliche Einladung mit den erforderlichen Informationen und Seminarunterlagen. Mehrtägige Seminare beinhalten in der Regel Unterkunft und Verpflegung, Tagesseminare die Verpflegung in dem Hotel bzw. der Bildungsstätte.

KOSTEN

Die Dienststelle trägt die Kosten, die infolge der Teilnahme an der Schulung entstehen. Die Seminarkostenpauschale ist umsatzsteuerfrei, die Kosten für Unterkunft und Verpflegung gelten zzgl. Umsatzsteuer. Die Rechnungsstellung erfolgt nach dem Seminar.

VERHINDERUNG

Bitte teile uns frühzeitig mit, wenn du an einem Seminar nicht teilnehmen kannst. Eine kostenfreie Stornierung ist nur bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich. Bis unmittelbar vor Beginn der Veranstaltung kann ein/e Ersatz-Teilnehmer*in benannt werden, dafür entstehen keine weiteren Kosten.

SEMINARABSAGE

Das DGB-Bildungswerk NRW e.V. behält sich vor, Seminare aufgrund zu geringer Zahl von Teilnehmer*innen oder Verhinderung der Referent*innen – auch kurzfristig – abzusagen.

BARRIEREFREIHEIT

Wir bieten leider noch nicht in allen Bereichen so viel Barrierefreiheit, wie es wünschenswert ist. Bitte sprich uns an, wenn du besondere Bedarfe hast. Wir überlegen gerne gemeinsam, ob und wie eine Teilnahme möglich ist.

SEMINARDURCHFÜHRUNG

Die Verantwortung für Planung und Durchführung der Seminare liegt beim DGB-Bildungswerk NRW e.V.

NOCH FRAGEN?

Sollten Fragen offenbleiben, stehen wir gerne zur Verfügung. Wir werden versuchen, auch für ganz spezielle Problemlagen die passende Lösung zu finden.

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen:

www.dgb-bildungswerk-nrw.de/allgemeine-geschaeftsbedingungen



EINFACH. INFORMIERT. BLEIBEN.

Mit den Newslettern des DGB-Bildungswerk NRW!

Erhalte regelmäßig wertvolle Infos direkt in dein Postfach – speziell auf deine Interessen abgestimmt:

- ▶ Betriebsrat Industrie + Handwerk
- ▶ Betriebsrat Dienstleistung + Gesellschaft
- ▶ Personalrat
- ▶ Mitarbeitendenvertretung (kirchliche Einrichtungen)
- ▶ Bildungsurlaub

Unsere Newsletter bieten praxisnahe Informationen und aktuelle Themen aus Arbeitswelt und Bildung sowie eine Auswahl spannender Seminarangebote.

Schau doch auch mal auf unseren Social Media-Kanälen vorbei:

 [dgbbw.nrw/linkedin](https://www.linkedin.com/company/dgbbw-nrw/)  [dgbbw.nrw/insta](https://www.instagram.com/dgbbw.nrw/)  [dgbbw.nrw/fb](https://www.facebook.com/dgbbw.nrw/)

JETZT ANMELDEN
UND ALLE
VORTEILE SICHERN!
dgbbw.nrw/newsletter



KONTAKT

DGB BILDUNGSWERK NRW



CHRISTIAN LORENZ

T. 0211 17523-279

clorenz@dgb-bw-nrw.de



CHRISTINA PASSENHEIM

T. 0211 17523-301

cpassenheim@dgb-bw-nrw.de

IMPRESSUM

Herausgegeben von:

DGB-Bildungswerk NRW e.V.
Bismarckstr. 77
40210 Düsseldorf
T. 0211 17523-0
www.dgb-bildungswerk-nrw.de

Satz und Gestaltung:

die guerillas GmbH
Neue Friedrichstraße 58a
42105 Wuppertal

Druck:

Graphik und Druck – Dieter Lippmann
Wißmannstraße 30
50823 Köln

Gedruckt auf 100 % Altpapier

Das DGB-Bildungswerk NRW e.V. ist qualitätszertifiziert nach EFQM:

Recognised for Excellence 4 Star

